

Hinweis:

Der Antrag muss innerhalb von zwei Monaten nach Abschluss der Maßnahme eingereicht werden.

Antrag auf Gewährung eines Kreiszuschusses zur Durchführung einer / eines

- | | |
|---|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Schulung ehrenamtlicher Mitarbeiter | <input type="checkbox"/> Freizeit |
| <input type="checkbox"/> Internationalen Jugendbegegnung | <input type="checkbox"/> Fahrt |
| <input type="checkbox"/> Schullandheimaufenthaltes | <input type="checkbox"/> Zeltlagers |
| <input type="checkbox"/> Seminars zur politischen Jugendbildung | |

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Durchführender Verband _____
Ort der Durchführung _____
vom _____ Uhr
Datum _____ Uhrzeit _____
bis _____ Uhr
Datum _____ Uhrzeit _____
Name, Anschrift und Telefon des verantwortl. Leiters _____

Der Zuschuss soll auf das folgende Konto überwiesen werden:

Kontonummer _____
Bank _____
Bankleitzahl _____

Die angegebene Bankverbindung lautet auf den Verband
 auf den verantwortlichen Leiter

Programmfolge (Angabe von Datum, Uhrzeit, Themen, Referenten):

(Falls der Platz nicht ausreicht, bitte den Bericht auf besonderem Blatt fortsetzen.)

Teilnehmerliste

Lfd. Nr.	Vor- und Zuname	Wohnort	Geburtsdatum	Verpflegungstage
1.				
2.				
3.				
4.				
5.				
6.				
7.				
8.				
9.				
10.				
11.				
12.				
13.				
14.				
15.				
16.				
17.				
18.				
19.				
20.				
21.				
22.				
23.				
24.				
			Übertrag	

Lfd. Nr.	Vor- und Zuname	Wohnort	Geburtsdatum	Verpflegungstage
	Übertrag			
25.				
26.				
27.				
28.				
29.				
30.				
31.				
32.				
33.				
34.				
35.				
36.				
37.				
38.				
39.				
40.				
41.				
42.				
43.				
44.				
45.				
46.				
47.				
48.				
			Gesamtzahl	

Bestätigung

1. Die Jugendpflegemaßnahme wurde in der auf Seite 1 des Antrags angegebenen Zeit durchgeführt.
2. Gesamtzahl der jugendlichen Teilnehmer:
(Bitte die Gesamtzahl aller Teilnehmer angeben.)
3. Behinderte Teilnehmer/innen
Die Behinderung wurde nachgewiesen.
4. Arbeitslose Teilnehmer/innen und Empfänger von Leistungen nach dem BSHG bzw. dem AFG
Die Arbeitslosigkeit / Bedürftigkeit wurde nachgewiesen.
5. Folgende Betreuer mit Gruppenleiterausweis nahmen teil
(Ifd. Nr. im Antrag)

Für die Richtigkeit:

....., den , den

.....
(Unterschrift des verantwortlichen Leiters)

.....
(Bestätigung durch den Leiter der Freizeitstätte, Jugendherberge, Zeltplatzverwaltung u.ä.)

Von der Kreisverwaltung auszufüllen

1. Die Angaben wurden überprüft.
2. Aufgrund der Richtlinien des Landkreises Südwestpfalz für die Gewährung von Zuschüssen für Jugendpflegemaßnahmen werden für Teilnehmer aus dem Landkreis und Verpflegungstage pro Tag EUR, insgesamt EUR bewilligt.
3. Zu den Akten.

Bemerkungen:

Pirmasens, den

Kreisverwaltung
I.A.